



Mittwoch, den 2. Februar 1910:

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare.

Übersetzt von A. W. Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Regie: Gustav Lindemann.

Dirigent: Walter La Porte.

Personen:

Theseus, Herzog von Athen . . .	Franz Everth	Oberon, König der Elfen . . .	Arthur Holz
Egeus, Vater der Hermia . . .	August Weber	Titania, Königin der Elfen . . .	Elsa Valery
Lysander Liebhaber der	Fritz Reiff	Puck, eine Elfe	Gertrud Seeliger
Demetrius Hermia	Richard Feist	Erste Elfe	Ellinor Büller
Philostrat, Aufseher der Lust-		Bohnenblüte	Ella Gries
barkeiten am Hofe des		Spinnwebe	Luise Laquer
Theseus	Walter Dworkowski	Motte	
Squenz, der Zimmermann . . .	Emil Lind	Sensamen	Elfen
Schnock, der Schreiner	Theodor Kigler	Pyramus	Caroline Sauer
Zettel, der Weber	Heinrich Matthaes	Thisbe	Heinrich Matthaes
Flaut, der Bälgenflicker	Herbert Hübner	Wand	Herbert Hübner
Schnauz, der Kesselflicker . . .	Hermann Stolle	Mondschein	Hermann Stolle
Schlucker, der Schneider	Paul Henckels	Löwe	Paul Henckels
Hippolyta, Königin der Ama-			Theodor Kigler
zonen, mit Theseus verlobt	Elsa Dalands	Andere Elfen, im Gefolge des Königs und der Königin-	
Helena, in Demetrius verliebt	Else Hermann	Gefolge des Theseus und der Hippolyta.	
Hermia, Tochter d. Egeus, in		Szene: Athen und ein nahe gelegener Wald.	
Lysander verliebt	Emilia Unda		

Nach dem 4. Aufzuge 20 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Kassenöffn. 6¹/₂ Uhr. Ende nach 11 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Donnerstag, den 3. Februar 1910:

Buridan's Esel.

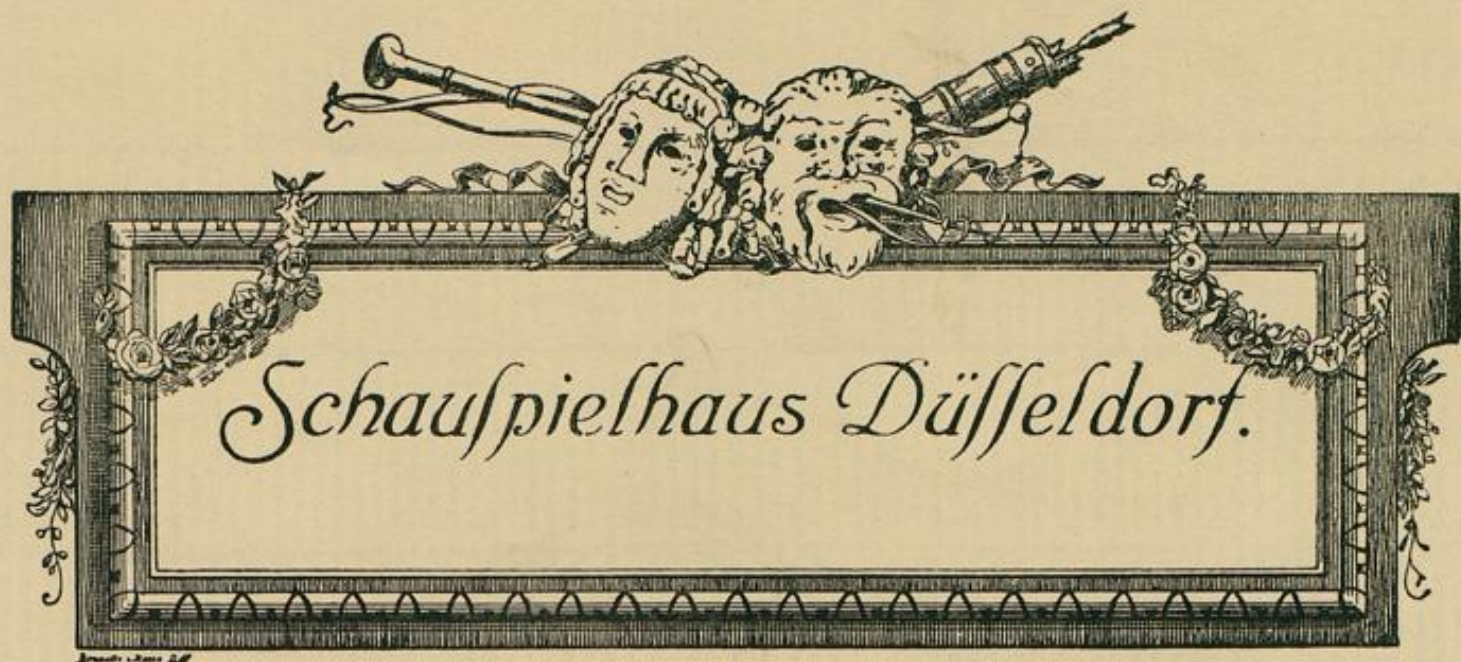
Lustspiel in 3 Akten von Robert de Flers und G. A. de Caillavet.

Freitag, den 4. Februar 1910: **Abonnement B.**

Wenn der junge Wein blüht

Lustspiel in 3 Aufzügen von Björnsterne Björnson.

Buchdruckerei Ohligschläger Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 2. Februar 1910:

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel
Übersetzt von A. W.

Regie: Gu

Theseus, Herzog von Athen . . . F
Egeus, Vater der Hermia . . . A
Lysander | Liebhaber der . . . F
Demetrius | Hermia . . . R
Philostrat, Aufseher der Lust-
barkeiten am Hofe des
Theseus . . . V
Squenz, der Zimmermann . . . E
Schnock, der Schreiner . . . T
Zettel, der Weber . . . H
Flaut, der Bälgenflicker . . . H
Schnauz, der Kesselflicker . . . F
Schlucker, der Schneider . . . P
Hippolyta, Königin der Ama-
zonen, mit Theseus verlobt
Helena, in Demetrius verliebt
Hermia, Tochter d. Egeus, in
Lysander verliebt . . . E

Nach dem 4. Aufzuge

Beginn der Vorstellung 7^{1/2}

Bu

Lustspiel in 3

Freitag

Wenn de

Lustsp

William Shakespeare.

Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Regie: Walter La Porte.

König der Elfen . . . Arthur Holz
Königin der Elfen . . . Elsa Valery
Elfe . . . Gertrud Seeliger
Ellinor Büller
Ella Gries
Luise Laquer

Rollen in dem
Zwischenspielen,
das von den
Rüpeln vorge-
stellt wird.
Caroline Sauer
Heinrich Matthaes
Herbert Hübner
Hermann Stolle
Paul Henckels
Theodor Kigler

in, im Gefolge des Königs und der Königin-
folge des Theseus und der Hippolyta.
in Athen und ein nahe gelegener Wald.

Pause fällt der Hauptvorhang.

Ende nach 11 Uhr. Einlass 7 Uhr.

1910:

Esel.

von G. A. de Caillavet.

Annement B.

Wein blüht

von Berne Björnson.

erstr. 21a.

